

## Geprägtes Leder

Bei der Shanti Technik handelt es sich um eine Jahrhunderte alte **Prägetechnik**: das



geglättete, feuchte **Leder** wird mit handgefertigten Zinkgussformen in einer Handpresse geprägt. Nach der Trocknung wird zunächst die Grundfarbe mithilfe einer Sprühpistole aufgetragen. Die eingeprägten Muster werden von geschickten Frauen per Hand bemalt und abschließend erneut poliert. Dann sind die Lederhäute bereit, zu Börsen und Taschen weiterverarbeitet zu werden.

## Shanti-Leder aus Indien

Das Shantiniketani Handwerk ist am Aussterben: Früher gab es in Kalkuttas Distrikt „South 24 Parganas“ 63 Betriebe, die Shanti Lederprodukte hergestellt haben; jetzt sind es mit Santir Silpa nur noch zwei. Die kleine Werkstatt von Biswanath Chatterjee beschäftigt aktuell 8 Mitarbeiter im Haus und arbeitet mit 5 Partnerwerkstätten im Umland. Die Mitarbeiter erhalten neben dem Lohn überdurchschnittliche Sozialleistungen: 30 Tage bezahlter Urlaub, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Unfallversicherung. Zudem zahlt Santir Silpa freiwillig in die gesetzliche Krankenversicherung ESI (= Employee State Insurance) ein und übernimmt beide Anteile.

## Hinweise

Alle Produkte sind frei von verbotenen AZO-Stoffen. Damit Sie lange Freude an Ihrem Shanti Produkt haben, empfehlen wir die Vermeidung von Feuchtigkeit und starker Sonneneinstrahlung. Wir weisen darauf hin, dass das Ziegenleder vegetabil gegerbt ist und durch Lichteinfluss etwas nachdunkelt.

Die Infos stammen von unserem Handelspartner Contigo:

<https://shop.contigo.de/mode/lederwaren/shanti-leder/#moredescription>